

Willkommen in Leipzig

Behördenwegweiser

Mit diesem Wegweiser erhalten Sie wichtige Hinweise für die Vorbereitung und Organisation Ihres Aufenthalts in Leipzig – zu jedem Thema finden Sie die zuständigen Behörden und Institutionen sowie die benötigten Dokumente.

Generell ist es hilfreich, dass Sie sich im Vorfeld mit Ihrer Forschungseinrichtungen abstimmen und nach Personen fragen, die Ihnen bei individuellen Fragen weiterhelfen. Sicherlich finden Sie auch schnell deutschsprachige Kollegen/-innen oder Bekannte, die Ihnen beim Ausfüllen von Formularen oder im Gespräch mit Behörden helfen.

Von A bis Z – Ihr Stichwortverzeichnis für den Behördenwegweiser

In der digitalen PDF-Variante können Sie einfach auf einen Begriff klicken und gelangen direkt an die entsprechende Stelle – ausgedruckt finden Sie die entsprechenden Stichworte bei den angezeigten Seitenzahlen.

A – E		F – M		N – Z	
Abmeldung	31	Fahrerlaubnis	25	Nahverkehr	22
Anmelden	4	Familiennachzug	8	Notfälle	28
Ärztliche Versorgung	28	Fernbusse	25	Rechtliche	30
Aufenthaltstitel	5	Flughafen	25	Unterstützung	
Ausländerbehörde	5	Fundbüro	30	Rundfunkbeitrag	13
Auto	25	Gasanschluss	12	Schule	15
Bankkonto	9	Geburt	19	Sterbefall	21
Betreuungsgeld	19	Heirat	21	Stromanschluss	12
Bürgeramt /	4	Hundesteuer	30	Taxi	23
Einwohnermeldeamt		Kfz-Steuer	27	Tiere	30
Bürgertelefon	2	Kindergeld	17	Übersetzungen	3
Carsharing	23	Kindertagesbetreuung	14	Umweltplakette	27
Deutsche Bahn	24	Kooperations- oder	3	Versicherungen	28
Deutsch lernen	29	Aufnahmevereinbarung		Visum	3
Elterngeld	18	Krankenhäuser	29	Wohnen	11
		Krankenversicherung	10		
		Lichtbilder (Passfoto)	7		
		Mutterschaftsgeld	17		

Das Bürgertelefon der Stadt Leipzig informiert, vermittelt und hilft weiter – in Deutsch, aber vielfach auch in Englisch:

Bürgertelefon

+49 (0)341 123-0

Montag bis Freitag

7:30 bis 18 Uhr

Beratung zum Leben in Leipzig und Unterstützung bieten zudem die Beratungsstellen zur Migrationsberatung für erwachsene Zuwandernde (MBE) (Kurz-URL: goo.gl/jtdB3T).

VOR DER ABREISE NACH LEIPZIG

Bevor Sie Ihre Reise nach Leipzig antreten, müssen folgende Dinge erledigt und bedacht sein:

- Die Bestätigung Ihres Aufenthalts an einer Leipziger Forschungseinrichtung sollte schriftlich in Form einer Einladung, Kooperations- oder Aufnahmevereinbarung ([Muster als PDF](#), [Kurz-URL: goo.gl/7cTG2O](#)) oder eines Arbeitsvertrages vorliegen.
- Beantragen Sie als Nicht-EU-Bürger/-in möglichst frühzeitig ein für Ihren Aufenthaltswitzweck entsprechendes Visum für sich und Ihre Familienmitglieder, das einen Aufenthalt von mehr als 90 Tagen sowie die Aufnahme einer Arbeit in Deutschland erlaubt. Informationen dazu finden Sie auf der [Webseite des Auswärtigen Amtes](#) (Kurz-URL: [goo.gl/3ncyOP](#)) und in der [deutschen Botschaft Ihres Landes](#) (Kurz-URL: [goo.gl/ogDwpE](#)).
- Bringen Sie Dokumente wie Personalausweis, Reisepass, Geburts- und Heiratsurkunden im Original und in mehreren Kopien mit. Teilweise müssen Übersetzungen in Deutsch (teils reicht auch Englisch aus) der Urkunden vorliegen. Informationen dazu sind im [FAQ-Bereich des Auswärtigen Amtes](#) aufgelistet (Kurz-URL: [goo.gl/lh4MpU](#)). Eine/-n passenden beeidigten Übersetzer/-in in Leipzig finden Sie über das Web-Portal [Gerichts-Übersetzer](#) (Kurz-URL: [goo.gl/K4UinI](#))
- Lassen Sie Passfotos am besten erst in Deutschland anfertigen, da gewisse Standards eingehalten werden müssen.

NACH DER ANREISE IN LEIPZIG

Anmelden beim Bürgeramt / Einwohnermeldeamt

Wenn Sie einen Arbeitsaufenthalt von über zwei Monaten (ab 1.11.2015 drei Monate) in Leipzig planen, müssen Sie sich nach Ihrer Ankunft in Leipzig innerhalb von 14 Tagen beim Einwohnermeldeamt anmelden – in Leipzig "Bürgeramt" genannt. Über das gesamte Stadtgebiet verteilt finden Sie zwölf Bürgerämter – eine Übersicht mit Adressen und Öffnungszeiten gibt es [hier](#) (Kurz-URL: goo.gl/csvWPP). Zentral gelegen ist das Bürgeramt im Stadthaus. Sie finden es hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Bürgeramt Stadthaus Markgrafenstraße 3 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-0 Fax: +49 (0)341 123-2305 E-Mail: buergeramt@leipzig.de	Mo: 9 - 20 Uhr Di: 9 - 20 Uhr Mi: 9 - 20 Uhr Do: 13 - 20 Uhr Fr: 9 - 20 Uhr Sa: 9 - 14 Uhr	Tram: 2, 8, 9 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus) Bus: 89 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus)

Bitte ziehen Sie bei Ihrer Ankunft im Wartebereich eines Bürgeramtes eine Nummer. In der Zwischenzeit können Sie das Meldeformular "Anmeldung" aus einer der Auslagen nehmen und ausfüllen – das Formular lässt sich auch vorher [hier online herunterladen](#) und ausdrucken (Kurz-URL: goo.gl/AfYoAt). Sobald Ihre Nummer auf der elektronischen Anzeige erscheint, steht ein/-e Mitarbeiter-/in für Sie zur Verfügung – achten Sie bei der Anzeige auf die genannte Platznummer.

Zur Anmeldung benötigen Sie:

- Ihren Personalausweis oder Reisepass
- den Personalausweis oder Reisepass Ihrer Familienangehörigen
- das ausgefüllte Anmeldeformular

Das Anmeldeformular kann auch gemeinsam mit einem/-r Sachbearbeiter/-in rechnergestützt ausgefüllt werden. Sie erhalten am Ende eine schriftliche Anmeldebestätigung – bitte bewahren Sie dieses Dokument sorgfältig auf. Für die Anmeldung fallen keine Gebühren an.

Hinweise zum Ausfüllen des Meldeformulars:

Bei der Anmeldung müssen Sie eine Adresse in Leipzig angeben – dies kann auch eine vorläufige Adresse sein. Falls Sie später nochmals in Leipzig umziehen, müssen Sie sich innerhalb von zwei Wochen erneut beim Bürgeramt mit Ihrer neuen Adresse melden und das Formular "Anmeldung – Wohnungswechsel innerhalb derselben Gemeinde" ausfüllen. [Online verfügbar hier](#) (Kurz-URL: goo.gl/DDHQra).

Mit einem Meldeformular können Sie mehrere Familienangehörige im gleichen Haushalt anmelden. Sofern bei der Anmeldung von allen meldepflichtigen Personen die Personalausweise, Reisepässe oder Kinderreisepässe vorliegen, reicht zur Anmeldung die Anwesenheit einer volljährigen Person.

Bei Ihrem ersten Besuch im Bürgeramt können Sie ebenfalls ein Führungszeugnis beantragen, wenn dies von Ihrem Leipziger Arbeitgeber verlangt wird. Das Bürgeramt leitet darüber hinaus Ihre Daten automatisch an das Finanzamt weiter – Sie erhalten daraufhin per Post eine Steueridentifikationsnummer.

Hinweise zur Terminbuchung im Bürgeramt

Wenn Ihre Anmeldung eilig ist, gehen Sie am besten direkt in ein Bürgeramt Ihrer Wahl. Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie auch einen Termin über das Bürgertelefon (Montag bis Freitag von 7:30 bis 18 Uhr unter +49 (0)341 123-0) oder das Online-Formular vereinbaren (Kurz-URL: goo.gl/pWd7fH). Allerdings werden Termine meist erst mit einem Vorlauf von ca. zwei Wochen vergeben. Hier erfahren Sie, wie Sie selbst im Online-Formular einen Termin buchen können:

1. öffnen Sie die Webseite <http://termin.leipzig.de/>
2. wählen Sie ein Bürgeramt (z.B. das Stadthaus)
3. wählen Sie Ihr Anliegen (z.B. Anmeldung Wohnsitz bei Zuzug nach Leipzig und Beantragung Führungszeugnis); sollen mehrere Personen gemeldet werden, geben Sie die Zahl in dem entsprechenden Auswahlménü an
4. wählen Sie einen passenden Termin im Kalender des Formulars und klicken Sie auf "Buchen"
5. tragen Sie Ihren Titel, Nachnamen und die aktuelle Anschrift ein
6. prüfen Sie die Angaben zum Termin und Ihrer Person und klicken Sie auf Absenden
7. drucken Sie die Bestätigung aus und gehen Sie am gebuchten Termin in das entsprechende Bürgeramt in den Wartebereich – Sie werden aufgerufen

Anmelden bei der Ausländerbehörde

Um als Nicht-EU-Bürger/-in in Deutschland arbeiten zu dürfen, benötigen Sie einen gültigen Aufenthaltstitel. Welcher Aufenthaltstitel Ihnen erteilt wird, hängt vom Arbeitsverhältnis an Ihrem Leipziger Gastinstitut ab. Gängig für Gastwissenschaftler/-in sind folgende Aufenthaltstitel:

- Studium, Promotion (§16 AufenthG)
- Allgemeine Beschäftigung (§18 AufenthG)
- Hochqualifizierte Beschäftigung (§19 AufenthG)
- Blaue Karte EU (§19a AufenthG)
- Forschung (§20 AufenthG)

Sie können ebenfalls [hier online prüfen](http://goo.gl/gIizRP) (Kurz-URL: goo.gl/gIizRP) oder auf diesem [PDE](http://goo.gl/SUkrcc) (Kurz-URL: goo.gl/SUkrcc) einsehen, welcher Aufenthaltstitel voraussichtlich bei Ihnen zutreffen wird.

Beantragen Sie Ihren Aufenthaltstitel möglichst frühzeitig: Dank des AKZESS-Verfahrens (weitere Informationen zu AKZESS finden Sie [hier](http://goo.gl/WEJ9oh) – Kurz-URL: goo.gl/WEJ9oh) werden Anträge von Gastwissenschaftlern und internationalen Fachkräften aus Nicht-EU-Staaten in einem standardisierten Verfahren schneller bearbeitet – in der Regel innerhalb von nur vier Wochen.

Dafür ist es notwendig, einen Vorsprachetermin mit der Ausländerbehörde zu vereinbaren und daraufhin persönlich zu erscheinen. Zu finden ist sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten Service-Schalter (Raum B.0.002)	Anfahrt
Technisches Rathaus Ausländerbehörde Haus B / Erdgeschoss Prager Str. 128 (B1) 04317 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-3310 Fax: +49 (0)341 123-3315 E-Mail: akzess@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr	Tram: 12, 15 (Station Technisches Rathaus) Bus: 70, 74 (Station Technisches Rathaus)

Das Vereinbaren eines persönlichen Termins ist leicht zu erledigen: Entweder zu den oben genannten Sprechzeiten des Serviceschalters oder mit dem speziellen [Online-Kontaktformular](#) auf der Webseite der Ausländerbehörde (Kurz-URL: goo.gl/S6ftXz). Sie können auch ein Faxformular verwenden, das als Vorlage hier als PDF herunterzuladen zu ist (Kurz-URL: goo.gl/oSTcrp).

Geben in jedem Fall Ihren Namen, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail und das Anliegen an. Die Ausländerbehörde meldet sich mit einem Terminvorschlag. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den vorgeschlagenen Termin anzunehmen, melden Sie sich erneut bei der Ausländerbehörde.

Hinweise zum Vorsprachetermin

Für einen schnellen Ablauf ist es hilfreich, dass Sie bei Ihrem persönlichen Termin die geforderten Dokumente und Nachweise im Original und in Kopie dabei haben.

Welche Dokumente müssen Sie mitbringen?

- ein Visum für den gesamten Arbeitszeitraum (welche Nicht-EU-Bürger/-innen ein Visum benötigen, erfahren Sie [hier](#) – Kurz-URL: goo.gl/TZl6Tp)
- Ihren gültigen Reisepass
- Ihre Meldebestätigung des Einwohnermeldeamts
- ein aktuelles biometrisches Lichtbild von Ihnen
- einen gültigen oder vorläufigen Arbeitsvertrag oder ein konkretes Arbeitsangebot oder eine Aufnahmevereinbarung
- einen Nachweis über die Krankenversicherung für den gesamten Arbeitszeitraum
- den Mietvertrag Ihrer Leipziger Wohnung
- das ausgefüllte Antragsformular

Je nach beantragtem Aufenthaltstitel können weitere Nachweise gefordert werden.

- Promotion (§16 AufenthG) – Nachweis über Hochschulabschluss; Bescheinung der Institution über Thema, Betreuung und voraussichtliche Dauer der Promotion
- Allgemeine Beschäftigung (§18 AufenthG) – eventuell das ausgefüllte Formular "Stellenbeschreibung" der Bundesagentur für Arbeit ([PDF-Download](#) – Kurz-URL: goo.gl/qDwCXf)

- Hochqualifizierte Beschäftigung (§19 AufenthG) – Nachweis über Diplome, Abschlüsse, Referenzen; Lebenslauf; Stellenbeschreibung von der Institution; eventuell eine Übersicht über wissenschaftliche Veröffentlichungen; teilweise auch ein Nachweis über Berufszulassung
- Blaue Karte EU (§19a AufenthG) – Nachweis über deutschen Hochschulabschluss oder Anerkennung oder Gleichstellung des ausländischen Hochschulabschlusses; in einer Reihe von Fällen ist ein Anerkennungsverfahren bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) durchzuführen
- Forschung (§20 AufenthG) – Nachweis über abgeschlossene Aufnahmevereinbarung mit einer anerkannten Forschungseinrichtung (ein Muster als PDF finden Sie hier – Kurz-URL: goo.gl/6Yg4tN); Einkommensnachweise oder Nachweise über die Sicherung des Lebensunterhalts, Stipendiumsbescheinigung

Wichtige Hinweise

Das Antragsformular "Antrag – Aufenthaltstitel" finden Sie in der Ausländerbehörde oder können als PDF hier herunterladen – Kurz-URL: goo.gl/FhtjEq)

Falls nicht alle Nachweise – etwa über einen Mietvertrag – vorliegen, können diese auch später nachgereicht werden. Allerdings verzögert sich die Ausstellung des Aufenthaltstitels entsprechend. Lassen Sie biometrische Lichtbilder am besten erst in Leipzig anfertigen. So stellen Sie sicher, dass die Bilder den Anforderungen der Ausländerbehörde genügen. Foto- und Kopier-Geschäfte sowie Fotoautomaten im Bürgeramt Stadthaus oder Hauptbahnhof bieten diesen Service an.

Bei Ihrem Vorsprachetermin werden Ihnen Fingerabdrücke abgenommen. Den Aufenthaltstitel – elektronischer Aufenthaltstitel (eAT) genannt – erhalten Sie in Form einer Scheckkarte mit elektronischen Zusatzinformationen. Im Karteninneren befindet sich ein kontaktloser Chip, der biometrische Merkmale (Lichtbild und zwei Fingerabdrücke), Nebenbestimmungen (Auflagen) und persönliche Daten speichert. Jede mitreisende Person bekommt eine eigene Karte – auch mitreisende Kinder unter sechs Jahren.

Auf Wunsch können Sie zusätzliche Online-Ausweisfunktionen freischalten lassen, mit denen Sie sich mithilfe einer Geheimnummer und eines Zertifikats bei teilnehmenden Dienstleistern online ausweisen können. Ausführliche mehrsprachige Informationen zum elektronischen Aufenthaltstitel und den optionalen Online-Ausweisfunktionen finden Sie auf den Seiten des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (Kurz-URL: goo.gl/DGAE6D).

Die Kosten für den Aufenthaltstitel pro Person variieren je nach beantragtem Aufenthaltszeitraum:
 Erteilung bis zu einem Jahr: 100 € / über ein Jahr: 110 €
 Verlängerung um bis zu drei Monate: 65 € / um mehr als drei Monate: 80 €

LEBEN IN LEIPZIG

Hinweise zum Familiennachzug:

Sie möchten, dass Ihre Familienangehörigen Sie mit nach Leipzig begleiten? Mit einem Aufenthaltstitel nach § 16, § 18, § 19, § 19a oder § 20 Aufenthaltsgesetz ist dies – beim Erfüllen der individuellen Voraussetzungen – möglich. Beantragt werden kann hierfür ein Aufenthaltstitel zum Zweck des Familiennachzugs, sofern Sie einen der oben genannten Aufenthaltstitel erhalten haben, ausreichender Wohnraum in Leipzig vorhanden ist, Sie bereits vor Ihrer Einreise verheiratet waren, das Einkommen von Ihnen und Ihrem/-r Ehepartner/-in, eingetragenen/-r Lebenspartner/-in sowie Ihrem Kind gesichert ist und Ihr Aufenthalt mindestens ein Jahr dauern wird. Ihr/e Partner/-in darf in Deutschland eine Arbeit annehmen. Folgende Unterlagen und Dokumente sind dafür notwendig:

- die übersetzte Heiratsurkunde oder der Nachweis Ihrer eingetragenen Lebenspartnerschaft
- der Nachweis über die Sicherung des Lebensunterhalts Ihres/-r Partners/Partnerin

Auch minderjährige ledige Kinder können mit Ihnen in Leipzig leben, wenn beide Eltern oder der allein personensorgeberechtigte Elternteil eine wie oben genannte Aufenthaltserlaubnis besitzen. Für minderjährige ledige Kinder, die das 16. Lebensjahr bereits vollendet haben, gelten besondere Regelungen. Folgende Unterlagen und Dokumente benötigen Sie dafür:

- die übersetzte Geburtsurkunde Ihres Kindes
- ein übersetzter Nachweis über die Zustimmung vom nicht mitziehenden sorgeberechtigten Elternteil
- die Schulbescheinigung oder Aufnahmeerklärung einer Schule, wenn das Kind schulpflichtig ist (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr)
- einen Nachweis über die Sicherung des Lebensunterhalts
- einen Nachweis über Deutschkenntnisse, wenn das Kind nachträglich nachzieht und das 16. Lebensjahr vollendet hat
- für Personenstandsurkunden (Heiratsurkunde, Geburtsurkunde etc.) aus manchen Ländern kann zusätzlich ein Legalisationsverfahren notwendig sein

Für Fragen in Zusammenhang mit dem Familiennachzug für visumpflichtige Familienangehörige stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen im Bereich Einreise/Visa-Angelegenheiten der Ausländerbehörde zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Vorsprachetermin in der Ausländerbehörde.

Bitte beachten Sie: Auch für Ihre nachziehenden Familienangehörigen müssen die Anträge auf Erteilung eines Aufenthaltstitels vorgelegt werden. Sie erhalten nach erfolgreicher Ausstellung ebenfalls einen elektronischen Aufenthaltstitel (zum Zweck des Familiennachzugs) in Form einer Scheckkarte.

Ein Tipp nebenbei: Falls Sie Ihren elektronischen Aufenthaltstitel verlieren, melden Sie sich schnellstmöglich bei der Ausländerbehörde. Haben Sie die Online-Ausfunktionen aktiviert, können Sie diese unter der Hotline 116 116 sperren lassen.

Bankkonto eröffnen

Für Ihren Aufenthalt in Deutschland ist es nützlich, ein Girokonto bei einem deutschen Geldinstitut zu eröffnen. Prüfen Sie auch vorab, ob die Bank in Ihrem Heimatland ein Kooperationsabkommen mit einem deutschen Geldinstitut pflegt. Dann gestaltet sich eine Anmeldung einfacher. Ansonsten steht Ihnen die Wahl einer Bank in Deutschland frei. Einige Leipziger Banken bieten einen englischsprachigen Service:

Bank	Adresse	Kontakt		Öffnungszeiten	
Commerzbank	Thomaskirchhof 22 04109 Leipzig	Telefon Fax: E-Mail:	+49 (0)341 124 1819 +49 (0)341 124 2044 peter.becker2@commerzbank.com	Mo: Di: Mi: Do: Fr:	9 - 16 Uhr 9 - 18 Uhr 9 - 16 Uhr 9 - 18 Uhr 9 - 16 Uhr
Deutsche Bank	Martin-Luther-Ring 2 04109 Leipzig	Telefon: Fax:	+49 (0)341 120 0 +49 (0)341 120 1490	Mo: Di: Mi: Do: Fr:	9:30 - 18 Uhr 9:30 - 18 Uhr 9:30 - 16 Uhr 9:30 - 18 Uhr 9:30 - 16 Uhr
Sparkasse Leipzig	Filiale Unicampus Universitätsstraße 1 04109 Leipzig	Telefon: E-Mail:	+49 (0)341 986 0 info@sparkasse-leipzig.de	Mo: Di: Mi: Do: Fr:	9 - 13 und 14 - 18 Uhr 9 - 13 und 14 - 18 Uhr 9 - 13 Uhr 9 - 13 und 14 - 18 Uhr 9 - 13 Uhr
Leipziger Volksbank	Schillerstraße 3 04109 Leipzig	Telefon: Fax: E-Mail:	+49 (0)341 697 90 +49 (0)341 697 9106 kontakt@leipziger-volksbank.de	Mo: Di: Mi: Do: Fr:	8:30 - 18 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 18 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 18 Uhr
Postbank	Lilienstraße 3 04315 Leipzig	Ansprechpartner Markus Reifke		Mo: Di: Mi: Do: Fr: Sa:	8:30 - 19 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 19 Uhr 8:30 - 12 Uhr

Mit der Eröffnung eines Girokontos erhalten Sie per Post eine EC-Karte (Electronic Cash Card) und auf Wunsch eine Kreditkarte. In einem gesonderten Brief bekommen Sie die PINs (vierstelliger Zahlencode) zugeschickt, mit denen Sie mit den Karten an mehrsprachigen Geld- und Serviceautomaten kostenlos Bargeld abheben oder Überweisungen tätigen können.

Nutzen Sie nur Geldautomaten Ihrer Bank oder von Partnerbanken der "Cash Group" – bei Automaten anderer Banken werden Gebühren für die Dienstleistungen berechnet. Wichtig: Sollte Ihre EC- oder Kreditkarte abhanden kommen, sperren Sie sie umgehend unter der in Deutschland kostenlosen Telefonnummer 116 116.

Hinweise zum Online-Banking

Alle Banken bieten Ihnen die Möglichkeit des Online-Bankings an. Dabei können Sie Ihre Bankgeschäfte über eine spezielle Webseite der Bank erledigen. Zur Nutzung erhalten Sie per Post Zugangsdaten und eine Liste mit Transaktionsnummern (TAN), mit denen Sie eine Transaktion wie Überweisung, Dauerauftrag einrichten verifizieren. Alternativ können die TANs per SMS auf Ihr Mobiltelefon geschickt werden. Kurz vor Abschluss Ihrer Transaktion erhalten Sie eine entsprechende TAN. Die Kosten für ein Girokonto und einzelne Dienstleistungen variieren je nach Bank, bitte informieren Sie sich individuell.

Ein Tipp nebenbei: Bargeldloses Zahlen ist in Deutschland hauptsächlich mit der EC-Karte möglich. Bei den Kreditkarten sind MasterCard/EuroCard und VISA am weitesten verbreitet.

Krankenversicherung

Wenn Sie in Deutschland leben und versicherungspflichtig angestellt arbeiten, sind Sie in der Regel zugleich gesetzlich krankenversichert. Dadurch erhalten Sie finanziellen Schutz vor den Kosten von medizinischen Behandlungen. Die Wahl der Krankenkasse steht Ihnen frei. Unterschieden wird zwischen gesetzlichen und privaten Krankenkassen.

Da die Krankenversicherung meist eng mit dem Arbeitsvertrag verbunden ist, bitten wir Sie, für Details zum Thema Krankenversicherung den zweiten "Leitfaden zur Einstellung von ausländischem Personal in den öffentlichen Dienst" zu lesen.

Hinweis für den Antrag des Aufenthaltstitels

Sie müssen einen ausreichenden Krankenversicherungsschutz für den gesamten Zeitraum Ihres Aufenthalts in Leipzig gewährleisten. Prüfen Sie vor Ihrer Abreise nach Leipzig, inwieweit die Krankenkasse Ihres Heimatlandes für medizinische Versorgung bei Notfällen und Erkrankungen aufkommt. Sollte der Versicherungsschutz nicht ausreichen, benötigen Sie in jedem Fall eine Krankenversicherung in Deutschland.

Bei folgenden Krankenkassen in Leipzig können Sie sich auch in Englisch beraten lassen:

Krankenkasse	Adresse	Kontakt	Öffnungszeiten
AOK PLUS	Ritterstraße 12 04109 Leipzig	Telefon: 0800 247 1001 Mobil: +49 (0)152 01571508 E-Mail: eric.beyer@plus.aok.de (Ansprechpartner: Eric Beyer)	Mo: 9 - 18 Uhr Di: 9 - 18 Uhr Mi: 9 - 14 Uhr Do: 9 - 18 Uhr Fr: 9 - 14 Uhr
Barmer GEK	Ludwig-Erhard-Str. 49 04103 Leipzig	Telefon: 0800 332 060 231 161 Mobil: +49 (0)160 907 58896 E-Mail: katrin.graul@barmer-gek.de (Ansprechpartnerin: Katrin Graul)	Mo: 8 - 18:30 Uhr Di: 8 - 18:30 Uhr Mi: 8 - 18:30 Uhr Do: 8 - 18:30 Uhr Fr: 8 - 16 Uhr
DAK	Grimmaische Str. 13 - 15 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 926 4060 E-Mail: service726100@dak.de (Ansprechpartnerin: Iris Nebel)	Mo: 8 - 16 Uhr Di: 8 - 16 Uhr Mi: 8 - 16 Uhr Do: 8 - 17 Uhr Fr: 8 - 13 Uhr

IKK Classic	Nonnenstr. 37 04229 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 482 28201 (AP: Ruben Vogler) +49 (0)341 482 28103 (AP: Markus Weinitschke) ruben.vogler@ikk-classic.de E-Mail: markus.weinitschke@ikk-classic.de	Mo: 7:30 - 17 Uhr Di: 7:30 - 17 Uhr Mi: 7:30 - 17 Uhr Do: 7:30 - 18 Uhr Fr: 7:30 - 15 Uhr
Techniker Krankenkasse	René Berger Prager Str.15-17/ 3.Etage 04103 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 985 3354 Mobil: +49 (0)151 571 17936 E-Mail: rene.berger@tk.de	n.V.

Wenn Sie sich kürzer als ein Jahr in Leipzig aufhalten oder nicht in eine gesetzliche Krankenversicherung aufgenommen werden, können Sie alternativ eine private Krankenversicherung wählen. Folgende Krankenkassen bieten Beratung mit englischsprachigem Service:

Krankenkasse	Adresse	Kontakt	Öffnungszeiten
Allianz Global Assistance c/o Martens & Prah l GmbH	Waldstraße 52 – 54 04105 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 140 766 E-Mail: info@martens-prahl-leipzig.de	Mo-Fr n.V.
AXA Generalvertretung Kathrin Bauch	Südstr. 10 04425 Taucha	Telefon: +49 (0) 34298 686 47 Fax: +49 (0) 34298 305 87 E-Mail: agentur.bauch@axa.de	Mo-Fr n.V., auch bei Ihnen vor Ort
Gothaer Vertretung Julia Spangenberg	Emilienstr. 13 04107 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 241 9756 E-Mail: julia.spangenberg@gothaer.de	Mo: 9 - 18 Uhr Di: 9 - 18 Uhr Mi: 9 - 18 Uhr Do: 9 - 18 Uhr Fr: 9 - 13 Uhr
Hallesche Generalvertretung Schwabe & Partner	Katharinenstr. 1-3 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 149 8700 Fax: +49 (0)341 149 8702 E-Mail: schwabe.u@ao.al-h.de	Di: 9 - 18 Uhr Mi: 14 - 18 Uhr Do: 14 - 18 Uhr Fr: 9 – 12:30 Uhr
HanseMerkur Geschäftsstelle Norman Grob	Schwägrichenstr. 11 04107 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 582 1000 Fax: +49 (0)341 225 40663 E-Mail: norman.grob@hansemerkur.de	Mo-Fr n.V.

Wohnen in Leipzig

Es empfiehlt sich, nach Wohnmöglichkeiten zu recherchieren, noch bevor Sie nach Leipzig kommen, um bei der Ankunft eine erste Adresse zu haben. Wohnen in Leipzig ist im Vergleich zu anderen europäischen Großstädten günstig. Schauen Sie am besten in den Vierteln, die Ihrer Forschungseinrichtung am nächsten gelegen sind. Für die Recherche nach Wohnungen können Sie beispielsweise folgende Internetportale nutzen:

- immobilienscout24.de
- immowelt.de
- immonet.de
- kleinanzeigen.ebay.de
- wohndepot.de

Darüber hinaus gibt es in Leipzig Wohnungsgenossenschaften, die über ein umfangreiches Portfolio an

Wohnungen unterschiedlicher Größen verfügen.

Freie Wohnungen können Sie zum Beispiel in den Beratungsbüros der Unternehmen erfragen:

- [Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft \(LWB\)](#)
- [Unitas](#)
- [Lipsia](#)
- [Wogetra](#)
- [Gutburg](#)
- [Kontakt](#)

Wohnungen auf dem freien Markt werden in der Regel nicht möbliert vermietet, das heißt, Sie sollten Aufwendungen für Möbel mit bedenken. Verschiedene Vermittlungsagenturen bieten auch möblierte Wohnungen an. Hierbei fallen jedoch Vermittlungsprovisionen in unterschiedlichem Umfang an. Alternativ finden Sie möblierte Privat- und Gästewohnungen auf Online-Portalen wie [Airbnb](#), [Wimdu](#) oder [wg-gesucht.de](#).

Welche Dokumente sind wichtig für die Anmietung einer Wohnung:

- Ihr Personalausweis oder Reisepass
- wenn bereits erteilt: Ihr Aufenthaltstitel
- Ihr Visum, eventuell der Arbeitsvertrag
- das ausgefüllte Formular "Selbstauskunft", das Sie vom Vermieter erhalten
- Nachweise über Ihr Einkommen
- einen Nachweis darüber, dass Sie keine Mietschulden aus Ihrer vorherigen Wohnung haben

Die Miete einer Wohnung staffelt sich in Deutschland nach der Grundmiete (Kaltmiete) und den von der Wohnungsgröße abhängigen Nebenkosten. Dazu gehören anteilige Kosten für Heizung, Müllentsorgung, Hausreinigung etc. Zusätzlich müssen Sie für die Zeit der Anmietung eine Kautions bei dem Vermieter hinterlegen – in der Regel in Höhe von zwei Kaltmieten. Sie wird auf einem Extra-Sparkonto verzinst hinterlegt und nach dem Auszug wieder ausgezahlt, sofern keine Schäden an der Wohnung damit verrechnet werden müssen.

Zur Anmietung einer Wohnung unterschreiben Sie einen Mietvertrag, in dem alle Daten zur Wohnung und zu den monatlichen Raten festgeschrieben sind. Es handelt sich meist um standardisierte Verträge mit Zusatzklauseln. Am Tag der Schlüsselübergabe prüfen Sie mit Ihrem/r Vermieter/-in gemeinsam die Ausstattung und eventuelle Mängel der Wohnung. Achten Sie hierbei selbst auf Mängel und lassen Sie diese in das Übergabeprotokoll notieren, so dass Sie später nicht dafür verantwortlich gemacht werden können. Es empfiehlt sich, bei der Übergabe eine deutschsprachige Begleitung dabei zu haben.

Sobald Sie die Wohnung angemietet haben, müssen Sie folgende Dinge selbst anmelden:

- Stromanschluss
- Gasanschluss

- Festnetztelefon und Internet
- Rundfunkbeitrag

Die Wahl des Strom-, Gas- und Telekommunikationsanbieters steht Ihnen frei. Achten Sie beim Abschluss eines Vertrags auf die Laufzeiten und Kündigungsfristen. Meist werden die fälligen Beträge monatlich von Ihrem deutschen Konto abgebucht. Das deutsche Stromnetz arbeitet mit 220 Volt und 50 Hertz Wechselstrom. Je nach Herkunftsland sind eventuell Adapter für den Betrieb selbst mitgebrachter Geräte nötig.

Der lokale Grundversorger für Strom und Gas ist die Stadtwerke Leipzig GmbH. Sie können sich gern hier beraten lassen – auch in Englisch, wenn Sie danach fragen:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Energie- und Umweltzentrum der Stadtwerke Leipzig Katharinenstr. 17 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 121 3333 Fax: +49 (0)341 121 6828 E-Mail: kundenservice@swl.de	Mo: 9 - 20 Uhr Di: 9 - 20 Uhr Mi: 9 - 20 Uhr Do: 9 - 20 Uhr Fr: 9 - 20 Uhr Sa: 9 - 16 Uhr	Tram: 1, 3, 7, 10, 11, 12, 14, 15, 16 (Station Hauptbahnhof) Bus: 72, 73, 89 (Station Hauptbahnhof) S-Bahn: 1, 2, 3, 4, 5, 5X (Station Markt)

In Deutschland gibt es eine Rundfunkbeitragspflicht, das heißt, für je eine angemeldete Wohnung muss monatlich ein Betrag von 17,98 Euro gezahlt werden. Damit werden die öffentlich-rechtlichen Fernseh- und Radioanstalten finanziert – egal ob Sie über Fernseher, Radio oder Computer Rundfunkmedien nutzen. Anmeldeformulare finden Sie in den Leipziger Einwohnermeldeämtern oder online unter rundfunkbeitrag.de.

Wichtig: Wenn Sie eine Wohnung gefunden haben, müssen Sie die neue Adresse innerhalb von zwei Wochen beim Einwohnermeldeamt angeben. Auch sollten Sie alle anderen Behörden und Institutionen informieren, mit denen Sie bereits im Kontakt waren. Sobald Sie wissen, dass Sie Leipzig wieder verlassen werden, kündigen Sie zeitnah Ihre Wohnung sowie die Verträge für Strom, Gas, Telekommunikation und den Rundfunkbeitrag. Es kann sonst passieren, dass Sie weiter Gebühren zahlen müssen, obwohl Sie nicht mehr in Leipzig leben.

Mit der Familie in Leipzig leben

Wie weiter oben bereits erwähnt, können Ihre Familienangehörigen Sie unter bestimmten Voraussetzungen nach Leipzig begleiten. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihr Kleinkind betreuen lassen können, was beim Thema Schule zu beachten ist und welche Ansprüche Sie als Eltern in Deutschland haben. Ein guter Ort zur ersten Beratung für alle Familien ist das Familieninfobüro. Zu finden ist es hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Familieninfobüro Stadthaus Burgplatz 1 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-2598 Fax: +49 (0)341 123-2597 E-Mail: fib@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Di: 9 - 18 Uhr Mi: 9 - 12 Uhr Do: 13 – 16:30 Uhr Fr: 9 - 12 Uhr	Tram: 2, 8, 9 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus) Bus: 89 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus)

Kindertagesbetreuung

In Deutschland haben alle Kinder, die nach dem 31.7.2013 geboren wurden, ab dem ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Dennoch ist es aufgrund der aktuell hohen Nachfrage nicht immer einfach, einen Platz zu finden. Das Amt für Jugend, Familie und Bildung berät Sie gern – in Deutsch und auf Nachfrage auch in Englisch. Zu finden ist es hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Rathaus Wahren Abteilung Kindertagesstätten und Freizeiteinrichtungen Georg-Schumann-Straße 357 04159 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-4390 Fax: +49 (0)341 123-4384 E-Mail: ja-51-4@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr (nur Telefon) Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr (persönliche Sprechzeit) Mi: 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr (nur Telefon) Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr (persönliche Sprechzeit) Fr: 9 - 12 Uhr (nur Te- lefon)	Tram: 10, 11 (Station Wahren) Bus: 80, 87, 88 (Station Wah- ren)

Die empfohlene persönliche und telefonische Erstberatung erfolgt nach dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens.

- A - G: Frau Sommer, +49 (0)341 123-1232
- H - N: Frau Demnitz, +49 (0)341 123-1233
- O - T: Herr Kother, +49 (0)341 123-1148
- U - Z: Frau Nilson, +49 (0)341 123-4355

Zur Tagesbetreuung Ihrer Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum schulpflichtigen Alter gibt es verschiedene Einrichtungen oder Tagesmütter und -väter in Leipzig.

- Kinderkrippen – für Kinder bis zum Alter von 3 Jahren
- Kindergärten – für Kinder ab einem Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt
- Kombinierte Kindertagesstätten – für Kinder bis zum Schuleintritt und Grundschulkinder (in gemischten Gruppen)
- Integrationseinrichtungen – für Kinder bis zum Schuleintritt und Grundschulkinder
- Tagespflege – für Kinder bis 3 Jahren (betreut von geschulten Tagespflegepersonen mit einer Pflegeerlaubnis in Gruppen mit max. 5 Kindern)

Sie müssen beim Amt für Jugend, Familie und Bildung Ihren Betreuungsbedarf schriftlich anmelden. Dafür nutzen Sie einfach das entsprechende Formular, das als [PDF](#) herunterzuladen ist und schicken es per Post an das Amt für Jugend, Familie und Bildung (Kurz-URL: goo.gl/WOUvSZ). In dem Antwortschreiben erhalten Sie ein Aktenzeichen sowie weitere nützliche Informationen für Ihre Suche nach einem Betreuungsplatz.

Die Wahl einer geeigneten Betreuungsmöglichkeit in einer Kindertagesstätte oder einer Tagespflegestelle steht Ihnen frei. Auf dem Web-Portal meinkitaplatz-leipzig.de können Sie freie Plätze einiger Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen recherchieren und reservieren – nicht alle pflegen jedoch Ihre Daten in das Portal ein.

Für die Betreuung Ihrer Kinder fallen in Leipzig abhängig von der Betreuungsdauer und der Anzahl der betreuten Kinder Gebühren an. Für Alleinerziehende sind Ermäßigungen möglich. [Eine aktuelle Auflistung der Gebühren finden Sie hier](#) (Kurz-URL: goo.gl/62r7Yv).

Ein Tipp nebenbei: Es ist ratsam, zunächst parallel zu der Beratung im Amt für Jugend, Familie und Bildung persönlich Kontakt mit einer Kindertagesstätte oder einer Tagespflegeperson aufzunehmen – bestenfalls bereits von Ihrem Heimatland aus telefonisch oder per E-Mail.

Hinweise zu wichtigen Dokumente zur Anmeldung (Vertragsabschluss)

Nach der Zusage einer Kindertagesstätte oder Tagespflegestelle erhalten Sie ein Formular, in dem persönliche Angaben und Besonderheiten, Informationen zu Krankheiten sowie zur Entwicklung des Kindes eingetragen werden müssen. Außerdem müssen Sie Ihren Personalausweis sowie die Geburtsurkunde des Kindes im Original und Kopie bereithalten.

Alle Einrichtungen und Tagespflegestellen verlangen von Ihnen eine ärztliche Bescheinigung zur Aufnahme des Kindes und den Nachweis über durchgeführte Impfungen. Erkundigen Sie sich hierfür direkt bei der gewählten Kindertagesstätte oder dem Träger der Tagespflegestelle.

Schule

In Sachsen gilt die Schulpflicht für alle Kinder und Jugendlichen – unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus. Die Schuljahre beginnen im August oder September eines Jahres und enden im Sommer des darauffolgenden Jahres. In Sachsen gibt es folgende Schulformen:

- Grundschulen – hier werden die Klassenstufen 1 bis 4 gelehrt; integriert sind Horte, die eine pädagogische Betreuung nach der Schule bieten
- Oberschulen – hier findet eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung statt; nach erfolgreichem Beenden der Klassenstufe 9 erhält ein Kind den Hauptschulabschluss, nach erfolgreich bestandener Klassenstufe 10 den Realschulabschluss
- Gymnasien – hier erhalten die Kinder und Jugendlichen in den Klassenstufen 5 bis 12 eine vertiefte Allgemeinbildung, die mit einem erfolgreich abgeschlossenen Abitur zum Besuch einer Hochschule berechtigt

Darüber hinaus existieren Schulen in freier Trägerschaft mit besonderer pädagogischer, religiöser oder weltanschaulicher Prägung. Sie bestimmen ihre Bildungsprogramme unter gesetzlichen Auflagen selbst und bieten so in der Regel andere Bildungsansätze als an öffentlichen Schulen. An öffentlichen Schulen ist der Schulbesuch Ihres Kindes kostenlos. Bei Schulen in freier Trägerschaft fallen monatliche Beiträge an. Informieren Sie sich am besten vorab über die Konditionen.

Eine gute Möglichkeit für Ihr Kind zum sozialen Austausch stellt der Hort in den Grundschulen dar. Darunter ist die freiwillige pädagogische Betreuung zu verstehen, die von allen öffentlichen Grundschulen im eigenen Schulhaus angeboten wird. Hier können Kinder vor Schulbeginn und nach Schulschluss ihre Freizeit gestalten, Hausaufgaben erledigen und soziale Kontakte zu anderen Kindern knüpfen. Das Hort-Angebot können Sie freiwillig in Anspruch nehmen – je nach vereinbarter Betreuungsdauer variieren die Kosten für Ihr Kind. [Die aktuellen Beiträge finden Sie hier](#) – (Kurz-URL: goo.gl/62r7Yv). Die Anmeldung erfolgt in der von Ihrem Kind besuchten Grundschule.

Hinweise zum Anmelden

Für die Anmeldung an einer Schule empfiehlt sich die erste besondere Bildungsberatung an der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig unter folgenden Kontaktdaten:

Stelle	Kontakt	Anfahrt
Sächsische Bildungsagentur Regionalstelle Leipzig Kordinatorin für Migrationsfragen Dr. Christine Mäkert Nonnenstraße 17 a 04229 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 494 5725 Fax: +49 (0)341 494 5614 E-Mail: christine.maekert@sbal.smk.sachsen.de	Tram: 1, 2 (Station Holbeinstraße)

Auf der Grundlage der mitgebrachten Bildungsbiografie wird über die Fortsetzung der Bildungslaufbahn beraten. Dem Erwerb der deutschen Sprache als Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht kommt dabei besondere Bedeutung zu. Ihnen und Ihrem Kind werden die Möglichkeiten für den Spracherwerb aufgezeigt, wie sie in den Schulordnungen für die Schularten Grundschule, Mittelschule und Gymnasium geregelt sind. So können Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund im Unterrichtsfach Deutsch als Zweitsprache (DaZ) Grundlagen der Alltags- und Bildungssprache als Voraussetzung für die schulische Integration erwerben.

Unterrichtet wird auf der Grundlage eines Lehrplanes, der das Fach in drei Etappen gliedert. Für die erste und zweite Etappe sind spezielle Vorbereitungsklassen an Grund- und Oberschulen eingerichtet. Die erste Etappe dient dem Erwerb der allgemeinsprachlichen mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenzen. In der zweiten Etappe erfolgt die schrittweise Teilnahme am Fachunterricht der Regelklasse mit dem Ziel des Erwerbs der erforderlichen bildungssprachlichen Grundlagen.

Im Anschluss an die Vorbereitungsklasse nimmt ihr Kind vollintegrativ am Regelunterricht teil. Das erfolgt in Abhängigkeit von Alter und gewünschter abschlussbezogener Bildungslaufbahn in den Schularten Grundschule, Mittelschule oder Gymnasium. Dort kann je nach individuellem Bedarf bildungssprachliche Förderung im Rahmen der dritten Etappe schullaufbahnbegleitend unterrichtet werden. Individuell zugeschnittene Informationen dazu, zu den Schulen mit Vorbereitungsklassen und die Entscheidung über die Teilnahme am DaZ-Unterricht sind Inhalt dieses ersten Beratungsgesprächs. Erste Informationen finden Sie online auch [hier](#) (Kurz-URL: goo.gl/v4UVSU)

Kindergeld

Wenn Sie in Deutschland gemeldet sind und den Aufenthaltstitel §18, §19, §19a, §20 AufenthG haben oder Bürger eines EU-Staates oder der Schweiz, Island, Liechtenstein, Norwegen, Algerien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Marokko, Serbien, Montenegro, Tunesien oder der Türkei sind, erhalten Sie für Ihre in Leipzig lebenden Kinder finanzielle Unterstützung in Form des Kindergeldes. Es wird für jedes Kind von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr gezahlt. Falls sich Ihre Kinder im Studium oder in einer Ausbildung befinden, wird es bis zum 25. Lebensjahr gezahlt. Zuständig dafür ist die Familienkasse.

Bitte informieren Sie sich vorab bei Ihrer Forschungseinrichtung, ob der Antrag an die Familienkasse oder zusammen mit Ihrem Arbeitsvertrag an den Arbeitgeber übergeben werden soll. Die Familienkasse Leipzig finden Sie im Gebäude der Arbeitsagentur für Arbeit:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Familienkasse – Kindergeldkasse Georg-Schumann-Str. 150 04159 Leipzig	Telefon: 0800 455 55 (kostenfrei aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz) Fax: +49 (0)341 913 34444 E-Mail: familienkasse-leipzig@arbeitsagentur.de	Mo: 8 - 12 Uhr Di: 8 - 18 Uhr Do: 8 - 12 Uhr Fr: 8 - 12 Uhr	Tram: 10, 11 (Station Huygensstraße)

Die einzureichenden Formulare "Antrag auf Kindergeld" und "Anlage Kind" können Sie in der Familienkasse abholen oder [hier als PDF herunterladen](https://goo.gl/EqtRj1) (Kurz-URL: goo.gl/EqtRj1). Neben den ausgefüllten Anträgen sollten Kopien folgender Dokumente nicht fehlen:

- die übersetzte Geburtsurkunde Ihres Kindes
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse
- die Aufenthaltstitel von Ihnen und Ihrem Kind
- falls Ihr Kind eine Ausbildung oder ein Studium absolviert: Nachweise über den Ausbildungsvertrag oder die Immatrikulationsbescheinigung

Den Antrag auf Kindergeld können Sie unterschrieben per Post schicken oder persönlich zu den Sprechzeiten überreichen. Die Bearbeitungsdauer beträgt 4 bis 6 Wochen. Das Kindergeld wird monatlich auf Ihr Konto überwiesen.

Wichtig: Sobald Sie sich in Leipzig wieder abmelden, schicken Sie der Familienkasse ein formloses Schreiben mit dem Hinweis, dass Sie ab dem entsprechenden Zeitpunkt keinen Anspruch mehr auf Kindergeld haben – in Kopie sollte die Abmeldebestätigung beiliegen.

Mutterschaftsgeld

Erwarten Sie während Ihres Aufenthalts in Leipzig ein Kind, haben Sie als Mutter in den gesetzlichen Mutterschutzfristen (6 Wochen vor und 8 Wochen nach der Geburt) Anspruch auf Mutterschaftsgeld. Jedoch nur, wenn Sie in Deutschland arbeiten und bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert sind. Pro Tag zahlt Ihnen die Krankenkasse 13 Euro. Übersteigt der vorherige Nettotageslohn diesen Betrag, stockt Ihr Arbeitgeber die Differenz auf.

Welche Dokumente sind dafür notwendig:

- der ausgefüllte Antrag
- die ärztliche Bescheinigung über den voraussichtlichen Entbindungstermin
- eine Bescheinigung des Arbeitgeber zur Berechnung
- Ihr Aufenthaltstitel
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse
- die Geburtsurkunde nach der Geburt Ihres Kindes

Sind Sie als Mutter privat oder gesetzlich familienversichert, haben Sie einmalig Anspruch auf 210 Euro. Den Antrag stellen Sie in diesem Fall an das Bundesversicherungsamt – das Formular finden Sie hier als [PDF](#) (Kurz-URL: goo.gl/pt4IAs) oder auf der Webseite www.mutterschaftsgeld.de.

Elterngeld

Eine zusätzliche Unterstützung für Eltern stellt das Elterngeld dar. Wenn Sie in Deutschland gemeldet sind und den Aufenthaltstitel §18, §19, §19a, §20 AufenthG haben oder Bürger eines EU-Staates, der Schweiz, Island, Liechtenstein oder Norwegen sind, haben Sie Anspruch auf Elterngeld. Es fängt den Einkommenswegfall im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes auf, wenn ein Elternteil das Kind selbst betreut und währenddessen nicht mehr als 30 Stunden in der Woche arbeitet.

Die Höhe der monatlichen Beiträge betragen 65 bis 67 Prozent des vorherigen Nettoeinkommens – höchstens jedoch 1800 Euro und mindestens 300 Euro. Mit dem Online-Elterngeldrechner können Sie die voraussichtliche Höhe vorab berechnen. [Er ist hier zu finden](#) (Kurz-URL: goo.gl/g4OzwZ).

Der Betreuungszeitraum ist von beiden Elternteilen frei wählbar und auch einteilbar, wobei ein Elternteil maximal 12 Monate Beiträge beziehen kann. Beteiligt sich der andere Partner ebenfalls temporär an der Betreuung, so dass Einkommen wegfällt, können bis zu 14 Monate Beiträge bezogen werden. Alleinerziehende Eltern haben Anspruch auf die vollen 14 Monate. Zuständig ist die Elterngeldstelle. Zu finden ist sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Amt für Jugend, Familie und Bildung Elterngeld Naumburger Straße 26 04229 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-3575 +49 (0)341 123-3576 Fax: +49 (0)341 123-3583 E-Mail: ja-51-24@leipzig.de	Mo: 10:30 - 12 Uhr (nur Telefon) Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr Fr: 10:30 - 12 Uhr (nur Telefon)	Tram: 3 (Station Markranstädter Straße), 14 (Station Bahnhof Plagwitz) Bus: 60 (Station Naumburger Straße) S-Bahn: 1 (Station Bahnhof Plagwitz)

Für den Antrag des Elterngeldes benötigen Sie die Formulare "Antrag auf Elterngeld für Geburten ab 01.01.2013" sowie die "Erklärung zum Einkommen". Beide Formulare sind in der Elterngeldstelle erhältlich oder hier als [PDF herunterladen](#) (Kurz-URL: goo.gl/JBjBlf).

Sie benötigen folgende Nachweise:

- die Geburtsurkunde (wenn vorhanden Original mit Vermerk "für Elterngeld/für soziale Zwecke") Ihres Kindes
- der Nachweis über möglicherweise gezahltes Mutterschaftsgeld und den Arbeitgeberzuschuss
- die Einkommensnachweise der 12 Monate vor der Geburt Ihres Kindes
- ein Nachweis über eventuelle Arbeit während der Elternzeit
- Ihr Aufenthaltstitel
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse
- der Nachweis, falls Sie alleinerziehend sind

Den Antrag schicken Sie mit allen Nachweisen per Post an die Elterngeldstelle. Elterngeld wird rückwirkend nur für drei Monate vor dem eingereichten Antrag gezahlt.

Betreuungsgeld

Wenn Sie Ihr Kind nach dem 14. Lebensmonat selbst betreuen und nicht in eine Kindertagesstätte geben, haben Sie im Anschluss an die Zahlung des Elterngeldes zusätzlichen Anspruch auf Betreuungsgeld. Für ein nach dem 1.8.2014 geborenes Kind erhalten Sie bis zu dessen drittem Lebensjahr 150 Euro im Monat.

Der Antrag wird ebenfalls an die Elterngeldstelle übermittelt – Kontaktdaten siehe oben. Er sollte vier bis sechs Wochen vor Beginn der Zahlung eingereicht werden. Das Antragsformular ist als [PDF hier herunterzuladen](#) (Kurz-URL: goo.gl/Gs4UnT). Mit folgenden Dokumenten ist es persönlich oder per Post an die Elterngeldstelle zu geben:

- die Geburtsurkunde Ihres Kindes (wenn vorhanden Original mit Vermerk "für Elterngeld/für soziale Zwecke")
- Ihr Aufenthaltstitel
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse

Betreuungsgeld wird rückwirkend nur für drei Monate vor dem eingereichten Antrag gezahlt.

Wichtig: Wenn Sie Leipzig wieder verlassen und noch Betreuungsgeld erhalten, schicken Sie der Elterngeldstelle ein formloses Schreiben mit dem Hinweis, dass Sie ab dem entsprechenden Zeitpunkt keinen Anspruch mehr auf Kindergeld haben – bitte legen Sie eine Kopie der Abmeldebestätigung bei.

Schwangerschaft / Geburt

Bekommen Sie oder Ihre Partnerin während Ihres Forschungsaufenthalts in Leipzig ein Kind, sollten Sie sich nach der Geburt um eine Geburtsurkunde kümmern. Nur so können Sie die oben genannten finanziellen Leistungen in Anspruch nehmen. Vereinbaren Sie daher innerhalb von einer Woche nach der Geburt einen Termin beim Standesamt.

Das Standesamt ist hier zu finden:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
SG Geburten / Sterbefälle Stadthaus Burgplatz 1 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-4146 Fax: +49 (0)341 123-4120 E-Mail: standesamt@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 13 - 16 Uhr	Tram: 2, 8, 9 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus) Bus: 89 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus)

Wichtig: Eltern, die im Ausland geboren sind, werden gebeten, vorab telefonisch (Nummer siehe oben) am Mittwoch oder Donnerstag zwischen 8 und 10 Uhr einen Termin zu vereinbaren, damit mehr Zeit für Ihre Beratung eingeplant werden kann. Hier erfahren Sie nähere Informationen zum Ablauf und zu den nötigen Dokumenten und Übersetzungen. In der Regel wird nach folgenden Dokumenten im Original gefragt:

- Ihre Personalausweise oder Reisepässe
- Ihre Aufenthaltstitel
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse
- die eigenen beiden Geburtsurkunden (Original und in deutscher Übersetzung von einem in Deutschland zugelassenen Dolmetscher; gelegentlich sind auch Legalisationen oder Apostillen nötig)
- bei nicht verheirateten Eltern: die Vaterschaftsanerkennung und Sorgeerklärung
- bei verheirateten Eltern: die Heiratsurkunde oder Familienbuchabschrift mit einem Nachweis der Namensführung (Original und Übersetzung)
- bei geschiedenen Eltern: die Heiratsurkunde oder Familienbuchabschrift mit einem Nachweis der Namensführung und das rechtskräftige Scheidungsurteil (Original und Übersetzung)
- bei Eltern mit weiteren Kindern: die Geburtsurkunden und Sorgeklärungen (Original und Übersetzung)

Per Post erhalten Sie daraufhin kostenlose Urkunden für Elterngeld, Kindergeld sowie Schwangerschafts- und Mutterhilfe. Weitere private Urkunden können Sie für 10 Euro pro Exemplar bekommen. Sobald Sie die Urkunden haben, stellen Sie bei oben genannten Stellen die Anträge. Denken Sie auch daran, Ihr Kind mit in die eigene Krankenversicherung aufzunehmen. Ihre Krankenkasse berät Sie entsprechend.

Unverheiratete Paare sollten sich vor oder nach der Geburt eine Vaterschaftsanerkennung und Sorgeerklärung einholen, wenn Sie beide das Verwandtschaftsverhältnis zum Kind offiziell festlegen möchten sowie das gemeinsame Sorgerecht für Ihr Kind wünschen.

Dafür müssen Sie zur Stelle Unterhalt/Beurkundungen gehen, zu finden ist sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Amt für Jugend, Familie und Bildung Unterhalt / Beurkundungen Naumburger Straße 26 04229 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-4457 Fax: +49 (0)341 123-4487 E-Mail: ja-51-20@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr (nur Telefon) Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr Fr: 9 - 12 Uhr (nur Telefon)	Tram: 3 (Station Markranstädter Straße), 14 (Station Bahnhof Plagwitz) Bus: 60 (Station Naumburger Straße) S-Bahn: 1 (Station Bahnhof Plagwitz)

Folgende Dokumente sind im Original vorzulegen:

- Ihre beiden gültigen Personalausweise oder Reisepässe
- Ihre Aufenthaltstitel
- die Meldebestätigung Ihrer Leipziger Adresse
- Ihr Mutterpass (wenn Antrag vor Geburt des Kindes erfolgt)
- die Geburtsurkunde Ihres Kindes (wenn Antrag nach Geburt des Kindes erfolgt)
- die Vaterschaftsanerkennung oder der gerichtliche Vaterschaftsfeststellungsbeschluss

Weitere Informationen zu den Themen Schwangerschaft und Geburt erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse. Informieren Sie auch das Einwohnermeldeamt und die Ausländerbehörde über die Geburt Ihres Kindes, damit es einen eigenen Aufenthaltstitel erhält.

Heirat

Möchten Sie während Ihres Forschungsaufenthalts in Leipzig heiraten? Dann sollten Sie vorab einen Termin zur Beratung beim Standesamt vereinbaren. Dort wird Ihnen mitgeteilt, welche Dokumente für eine Heirat notwendig sind. Das Standesamt finden Sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
SG Eheschließungen Stadthaus Burgplatz 1 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-4133 Fax: +49 (0)341 123-4115 E-Mail: standesamt@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 13 - 16 Uhr	Tram: 2, 8, 9 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus) Bus: 89 (Station Karl-Tauchnitz-Straße/ Neues Rathaus)

Sterbefall

Kommt es während Ihres Aufenthaltes bedauerlicherweise zu einem Sterbefall bei Ihnen ebenfalls in Leipzig lebenden Angehörigen, müssen Sie dies bis spätestens zum dritten Werktag nach dem Tod dem Standesamt melden. In der Regel übernimmt dies das von Ihnen beauftragte Bestattungsunternehmen und übermittelt Ihnen die bestellten Sterbeurkunden.

Diese Urkunden sind wichtig, um den Tod bei Institutionen und Behörden beurkunden zu können. Die Gebühr für eine Sterbeurkunde beträgt 10 Euro.

Mobilität in Leipzig

Leipzig gilt als Stadt der kurzen Wege. Sie bietet Ihnen vielseitige Möglichkeiten, um schnell und unkompliziert unterwegs zu sein – sowohl innerhalb der Stadt als auch zu deutschlandweiten Zielen.

Öffentlicher Nahverkehr (LVB)

Der öffentliche Nahverkehr in Leipzig wird durch Straßenbahnen, Busse und S-Bahnen der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) und der Deutschen Bahn (DB) gewährleistet. Durch das dichte Liniennetz sind nahezu alle Gebiete der Stadt zu erreichen. Leipzig liegt im Tarifgebiet des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes, der auch das Leipziger Umland einschließlich der Großstadt Halle verbindet. Mit einem korrekt gewählten Ticket in der Tarifzone 110 können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel in einem bestimmten Zeitraum nutzen. Eine ausführliche – teilweise auch englischsprachige – Beratung erhalten Sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
LVB-Service-Center Petersstraße / Ecke Markgrafenstraße 04109 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 194 49 E-Mail: info@lvb.de	Mo: 8 - 20 Uhr Di: 8 - 20 Uhr Mi: 8 - 20 Uhr Do: 8 - 20 Uhr Fr: 8 - 20 Uhr Sa: 8 - 16 Uhr	Tram: 2, 12, 15 8, 10, 11, (Station Wilhelm-Leuschner-Platz) S-Bahn: 1, 2, 3, 4, 5, 5X (Station Wilhelm-Leuschner-Platz)

Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr in Leipzig nur gelegentlich, reichen Einzel-, Tages- oder Wochenkarten. Fahren Sie jedoch öfter, lohnt sich eine Monatskarte. Abo-Karten eignen sich nur für Aufenthalte von mindestens 12 Monaten – achten Sie auf die Konditionen zum Kündigen des Abonnements.

Wichtig: Sind Sie ohne Ticket unterwegs und werden kontrolliert, wird eine Gebühr von 40 Euro fällig. Kurzstrecken-, Einzel-, Tages- und Wochenkarten müssen vor der Fahrt entwertet werden – außer bei Tickets, die im Bus oder der Straßenbahn direkt gekauft wurden. Diese sind bereits entwertet. Entwerter befinden sich in Bussen und Straßenbahnen oder am Bahnsteig der S-Bahnhöfe. Eine Entwertung in der S-Bahn ist nicht möglich.

Hinweise zum Ticket-Kauf

Tickets für den öffentlichen Nahverkehr erhalten Sie hier:

- an mehrsprachigen Automaten von größeren Straßenbahnstationen und allen S-Bahnhöfen (Bargeld und EC-Karte)
- an mehrsprachigen Automaten in Straßenbahnen (nur eingeschränktes Angebot und nur Münzen)
- beim Busfahrer (nur eingeschränktes Angebot und nur Bargeld)

- in Service-Schaltern von LVB und DB (komplettes Angebot, Bargeld und EC-Karte)
- bei ausgewählten Einzelhändlern (Supermärkte, Tabak- und Zeitschriftenläden)
- im Online-Shop der LVB (eingeschränktes Angebot, zahlbar via PayPal)
- mit der Mobile-App "EasyGo", verfügbar für iOS und Android (nur Einzel- und Tageskarten, die Beträge werden über Ihre deutsche Mobilfunkrechnung abgerechnet)

Weitere Informationen finden Sie auf der [englischsprachigen Webseite der LVB](#).

Carsharing (TeilAuto)

Wenn Sie gelegentlich ein Auto für kurze Fahrten in Leipzig benötigen, könnte das Carsharing-Angebot des Unternehmens TeilAuto interessant sein. Über rund 100 Stationen verteilen sich im Stadtgebiet Autos vom Kleinwagen bis zum Transporter zur temporären Nutzung bereit.

Hinweise zu Preisen und zur Buchung

Der Preis errechnet sich aus der Dauer und den gefahrenen Kilometern. Aus drei verschiedenen Rahmentarifen können Sie wählen – für Gelegenheits- oder Vielfahrer, mit oder ohne Grundgebühr.

Eine Buchung erfolgt über die [TeilAuto-Webseite](#), eine TeilAuto-App (verfügbar für iOS und Android) oder das Buchungstelefon +49 (0)341 44 5000. Das gemietete Auto muss am Mietende wieder an der Abholstation abgestellt werden.

Hinweise zu Anmeldung

Zum Carsharing anmelden können Sie sich im TeilAuto-Büro, zu finden ist es im LVB-Service-Center – Adresse siehe oben. Zur Anmeldung benötigen Sie:

- Ihren Personalausweis oder Reisepass
- Ihren Führerschein (Hinweise zu ausländischen Führerscheinen in Deutschland finden Sie im Kapitel "Auto"; ein umgeschriebener deutscher Führerschein erleichtert die Anmeldung)
- einen Nachweis über Ihre Leipziger Adresse (Meldebestätigung)
- einen Nachweis über ein deutsches Bankkonto

Zusätzlich müssen Sie für die Zeit der Nutzung eine Kautions von 100 Euro bar bei der Anmeldung hinterlegen. Sie erhalten daraufhin eine Kundenkarte mit der sich zugleich die Autos in den gebuchten Zeiträumen öffnen lassen.

Taxi

Wie in jeder größeren Stadt können Sie für individuelle Fahrten innerhalb von Leipzig ein Taxi nehmen. Es gibt verschiedene Anbieter mit eigenen Rufnummern (0341 520520, 0341 982222, 0341 4884, 0341 2222 4444, 0341 4233). An wichtigen Orten wie dem Hauptbahnhof, der Thomaskirche, am Burgplatz oder Universitätsklinikum stehen Taxis jederzeit bereit. Auf den Hauptstraßen finden Sie in der Regel fahrende Taxis, die Sie per Handzeichen anhalten können, wenn sie frei sind.

Der Preis ergibt sich aus einer Grundgebühr plus einer Gebühr für jeden gefahrenen Kilometer. Zwi-

schen 20 und 5 Uhr gelten etwas höhere Nachttarife. Im Taxi läuft ein Taxameter und zeigt den aktuellen Preis an. Sie können online mit dem Taxi-Rechner Ihre Tarife vorab berechnen (Kurz-URL: goo.gl/evJhly).

Deutsche Bahn (DB)

Für Reisen innerhalb Deutschlands bietet sich der Regional- und Fernverkehr der Deutschen Bahn an. Leipzig ist als wichtiger Knotenpunkt in verschiedene Strecken eingebunden, so dass Sie deutsche Großstädte wie Berlin, Hamburg, München, Nürnberg, Frankfurt/Main, Wiesbaden, Dresden, Hannover, Erfurt und Jena in Direktverbindungen erreichen.

Hinweise zum Ticket-Kauf

Tickets für die Deutsche Bahn können Sie im Reisezentrum des Hauptbahnhofs erwerben. Ziehen Sie hier bitte eine Nummer und warten bis die Nummer auf der elektronischen Anzeigetafel erscheint. Alternativ stehen Ihnen zahlreiche mehrsprachige Automaten im Bahnhof und an den Bahnsteigen zur Verfügung. Hier lassen sich Tickets mit Münzen, Banknoten, EC- oder teilweise auch Kreditkarte kaufen. Für Regionalzüge müssen Sie vorher Tickets kaufen und – wenn Sie innerhalb des MDV-Tarifgebietes unterwegs sind – am Bahnsteig vor der Fahrt entwerten. In Fernzügen (IC, EC, ICE) können Sie auch im Zug beim Zugbegleiter ein Ticket erwerben – bar oder per Kreditkarte. Allerdings sind diese Tickets teurer.

Es können auch online Tickets auf der mehrsprachigen DB-Webseite bahn.de oder mit der englischsprachigen App "DB Navigator" (verfügbar für iOS, Android, Blackberry) gekauft werden. Hierfür sollten Sie ein Profil "Meine Bahn" mit persönlichen Daten und einer Authentifizierungskarte (Personalausweis, EC- oder Kreditkarte) anlegen. Die Zahlung erfolgt über das Lastschriftverfahren mit Ihrem deutschen Konto, Kreditkarte oder PayPal. Wichtig: Online-Tickets aus dem bahn.de-Shop müssen ausgedruckt werden. Tickets aus der App "DB Navigator" hingegen nicht. Bei der Kontrolle von beiden Tickets wird vom Zugbegleiter das Online- oder App-Ticket und die Authentifizierungskarte verlangt. Beides muss vorliegen.

Hinweise zu den Preisen

Die Preise für ein Ticket der Schnellzüge Inter City Express (ICE) und Inter City (IC) sind relativ hoch. Wenn Sie jedoch frühzeitig buchen und sich auf eine Verbindung festlegen, können Sie mit einem Sparpreis günstig reisen. Falls Sie regelmäßig innerhalb Deutschlands unterwegs sein, lohnen sich eventuell Rabattkarten wie die BahnCard 25 oder BahnCard 50 mit denen 25 oder 50 Prozent Nachlass auf den Normalpreis gewährt werden. Die BahnCard 25 lässt sich zusätzlich mit den oben genannten Sparpreisen kombinieren, so dass je nach Verfügbarkeit Rabatte bis zu 75 Prozent möglich sind. Bitte beachten Sie: Die BahnCards erhalten Sie nur im Abonnement. Wenn Sie nicht rechtzeitig vor Ablauf der Karte kündigen, verlängert sie sich um ein weiteres Jahr. Auch im LVB-Service-Zentrum können Sie Fahrkarten für die Deutsche Bahn kaufen.

Fernbusse

Eine in Deutschland noch junge Alternative im Fernverkehr sind Fernbusse. Leipzig wird von mehreren privaten Unternehmen angesteuert und liegt auf direkten Routen nach Berlin, München, Stuttgart, Dresden, Hamburg, Köln und anderen deutschen Großstädten.

Zentrale Haltestelle für alle Fernbusse ist die Goethestraße, zwischen Oper und Hauptbahnhof. Aufgrund des hohen Busaufkommens kann es vorkommen, dass die Linienbusse nicht immer an dem jeweiligen Unternehmens-Infoschild halten.

Folgende Busunternehmen bieten Fahrten ab Leipzig an:

- [ADAC Postbus](#)
- [Berlin Linien Bus](#)
- [FlixBus](#)
- [MeinFernbus](#)

Hinweise zum Ticket-Kauf

Im Vergleich zur Deutschen Bahn sind Fernbusse günstiger. Allerdings dauert die Fahrt meist länger. Tickets erhalten Sie in den Online-Shops, teilweise in den Apps der Fernbusanbieter oder direkt bei den Busfahrern. Bitte informieren Sie sich hier individuell.

Flughafen Leipzig/Halle

Über den internationalen Flughafen Leipzig/Halle erreichen Sie zahlreiche Ziele in Deutschland, Europa und Nordafrika. Sie erreichen den Flughafen mit der S-Bahn in 15 Minuten ab dem Hauptbahnhof. Informationen zu den Zielen und Fluglinien finden Sie auf der [Webseite des Flughafens](#) (Kurz-URL: goo.gl/gfJ5U5).

Auto fahren

Hinweise zur Fahrerlaubnis

Wenn Sie in Leipzig Auto fahren möchten – egal ob das eigene oder ein gemietetes – müssen Sie die Gültigkeit Ihres Führerscheins in Deutschland prüfen. Das Bundesministerium für Verkehr bietet [hier](#) eine gute Übersicht über die zu berücksichtigenden Fristen (Kurz-URL: goo.gl/KmVt8y).

Generell dürfen Sie mit einem ausländischen Führerschein nicht in Deutschland fahren, wenn:

- der Führerschein nicht mehr gültig ist
- der Führerschein Ihnen in Deutschland entzogen wurde
- Sie in Deutschland oder dem Ausstellungsland des Führerscheins einem Fahrverbot unterliegen

Falls eine Umschreibung Ihres Führerscheins notwendig wird, ist in Leipzig für alle Belange rund um den Führerschein das Ordnungsamt, Abteilung Führerscheinangelegenheiten zuständig:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Führerscheinangelegenheiten Technisches Rathaus Prager Straße 118 -136 04317 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-8562 Fax: +49 (0)341 123-8580 E-Mail: fahrerlaubnis@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Mi: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Fr: 9 - 12 Uhr	Tram: 12, 15 (Station Technisches Rathaus) Bus: 70, 74 (Station Technisches Rathaus)

Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie online einen Termin vereinbaren (Kurz-URL: goo.gl/Fqy8zP). Die zuständige Abteilung für Umschreibung eines ausländischen Führerscheins in einen deutschen befindet sich in der Prager Str. 136, Haus B, 3. Etage. Melden Sie sich entsprechend des ersten Buchstabens Ihres Nachnamens:

- A bis C: Zimmer A.3.003
- D bis K: Zimmer A.3.002
- L bis R: Zimmer A.3.011
- S bis Z: Zimmer A.3.016

Folgende Dokumente benötigen Sie zur Umschreibung:

- Ihr Personalausweis oder Reisepass
- Ihr ausländischer Führerschein
- eine beglaubigte Übersetzung des ausländischen Führerscheins
- ein biometrisches Lichtbild von Ihnen
- je nach beantragter Klasse eine Sehtestbescheinigung oder ein Zeugnis über Ihr Sehvermögen und ein Nachweis über die Information über lebensrettende Sofortmaßnahmen oder die Ausbildung in Erster Hilfe

Die Kosten für die Umschreibung betragen 62,40 Euro, das Verfahren dauert rund vier Wochen.

Hinweise zur Ummeldung eines eigenes Autos

Wenn Sie mit Ihrem eigenen Auto nach Leipzig umziehen und länger als ein Jahr bleiben wollen, müssen Sie ebenfalls Ihr Auto ummelden. Dafür zuständig ist das Ordnungsamt mit der Abteilung Kfz-Zulassung, zu finden ist sie hier:

Stelle	Kontakt	Sprechzeiten	Anfahrt
Kfz-Zulassung Technisches Rathaus Prager Straße 118 -136 04317 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-8464 Fax: +49 (0)341 123-8456 E-Mail: zulassung@leipzig.de	Mo: 9 - 12 Uhr Di: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr Do: 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr Fr: 9 - 12 Uhr	Tram: 12, 15 (Station Technisches Rat- haus) Bus: 70, 74 (Station Technisches Rat- haus)

Zur Ummeldung nennen Sie am Informations- und Serviceschalter der Kfz-Zulassungsstelle (Raum A.2.0002) Ihr Anliegen. Liegen alle erforderlichen Unterlagen vor, erhalten Sie eine Wartenummer und werden am entsprechenden Schalter beraten. Alternativ können Sie [online einen Termin vereinbaren](#) (Kurz-URL: goo.gl/KO9jfT).

Diese Dokumente sind für Ummeldung notwendig:

- Ihr Personalausweis oder Reisepass
- die elektronische Versicherungsbestätigung
- der Fahrzeugbrief des Autos
- der dazugehörigen Fahrzeugschein
- eine SEPA-Lastschrifteinzugsermächtigung für den automatischen Einzug der Kfz-Steuer
- die bisherigen Kennzeichentafeln (wenn noch vorhanden)
- der Nachweis über eine gültige Hauptuntersuchung

Wichtig: Sie müssen Ihr Auto zur Identitätsprüfung vorführen. Eine Zulassung erhalten Sie nur, wenn Sie Ihr Auto vom Technischen Überwachungsverein (TÜV) prüfen lassen. Neben der Hauptuntersuchung (HU) findet dort auch die Abgasuntersuchung (AU) statt. Sieht der TÜV Mängel, müssen diese beseitigt werden. Erst nach erfolgreicher Abnahme des TÜV können Sie Ihr Auto bei der Kfz-Zulassungsstelle ummelden. Die HU-/AU-Prüfung kostet rund 90 Euro. [Adressen zum TÜV in Leipzig finden Sie hier](#) (Kurz-URL: goo.gl/0EznlL).

Für jedes in Deutschland gemeldete Auto ist die Kfz-Steuer zu zahlen. Die Kfz-Steuer errechnet sich aus der Hubraumgröße und der Schadstoffklasse Ihres Autos. Sie wird für zwölf Monate im Voraus per Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abgebucht. Sie erhalten einen separaten Bescheid vom Finanzamt. Falls Sie im laufenden Jahr Deutschland verlassen, erhalten Sie die anteiligen Restmonate erstattet. Bevor Sie Ihr Auto ummelden, müssen Sie eine Kfz-Haftpflichtversicherung bei einem deutschen Versicherungsunternehmen abschließen – die Tarife variieren je nach Autotyp und Anmeldungsort, bitte informieren Sie sich individuell.

Bei der Kfz-Zulassungsstelle erhalten Sie bei erfolgreicher Ummeldung ein neues Kennzeichen. Die Zeit während der Ummeldung können Sie nutzen, neue Kennzeichentafeln erstellen zu lassen. In der Regel finden sich in unmittelbarer Nähe zur Kfz-Zulassungsstelle entsprechende Anbieter. Dafür entstehen weitere Kosten. Die Kosten für die Ummeldung bei der Kfz-Zulassungsstelle liegen zwischen 26 und 35 Euro. Eventuelle Zusatzleistungen können hinzukommen.

Ein Hinweis nebenher: Informieren Sie sich vor dem Fahren über Tempolimits und besondere Regelungen für das Autofahren in Deutschland.

Hinweise zur Umweltplakette

Leipzig hat – wie viele andere deutsche Städte – eine Umweltzone eingerichtet, in der Autos mit hohen Emissionen nicht fahren dürfen. Ziel ist es, die Luftverschmutzung im innerstädtischen Raum zu vermindern. Nach vier Schadstoffgruppen werden Autos eingeteilt. In welche Gruppe ein Auto fällt, lässt sich aus der Emissionsschlüsselnummer ablesen, die in den Fahrzeugpapieren angegeben ist.

Innerhalb der Leipziger Umweltzone (gekennzeichnet durch entsprechende Verkehrsschilder) dürfen nur Autos mit grüner Umweltplakette fahren. Sie erhalten die Plakette bei der Kfz-Zulassungsstelle, Automobilclubs oder ausgewählten Werkstätten. Vorgezeigt werden muss beim Kauf lediglich der Fahrzeugschein. Die Kosten für die Plakette fallen je nach Anbieter unterschiedlich aus – in der Kfz-Zulassungsstelle betragen sie 5 Euro. Die Plakette sollte gut sichtbar in eine Ecke der Frontscheibe geklebt werden.

Hinweis: Wenn Sie anfangs Ihr Auto noch nicht angemeldet haben sollten, benötigen Sie dennoch eine Umweltplakette. Ist aus dem Fahrzeugschein keine eindeutige Zuordnung zu einer Schadstoffklasse herauszulesen, wird sie anhand des Jahres der Erstzulassung des Autos bestimmt.

Versicherungen während des Aufenthalts

In Deutschland gibt es eine Vielzahl an Versicherungen. Nicht alle davon sind für jeden unbedingt notwendig. Während Ihres Aufenthalts in Leipzig empfiehlt sich jedoch, eine freiwillige Haftpflichtversicherung abzuschließen, die Sie vor hohen Kosten von selbst verursachten Schäden bewahrt – versichert werden bis zu einem bestimmten Betrag Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Meist wird die Haftpflichtversicherung für ein Jahr im Voraus bezahlt.

Falls Sie wertvolle Möbel oder technische Geräte in Ihrer Leipziger Wohnung aufbewahren, könnte eine Hausratversicherung im Falle eines Einbruchs oder selbst verursachten Schadens Kosten übernehmen. Es gibt in Deutschland zahlreiche Versicherungsanbieter mit eigenen Produkten. Bitte informieren Sie sich individuell.

Ärztliche Versorgung & Notfälle

Leipzig verfügt über ein dichtes Netz an mehrsprachigen Allgemein- und Fachärzten/-innen, über mehrere Krankenhäuser mit Notaufnahmen sowie einzelne Notfallambulanzen. Eine Übersicht über mehrsprachige Mediziner/-innen gibt es das PDF “Verzeichnis niedergelassener Ärzte und Psychotherapeuten mit Fremdsprachenkenntnissen sowie weiterer Beratungsangebote – Gesundheitswegweiser für Migranten“, das in Englisch, Arabisch, Französisch, Polnisch, Russisch und Vietnamesisch verfügbar ist (Kurz-URL: goo.gl/VseQcp). Drucken Sie sich diese Liste frühzeitig aus, damit Sie entsprechende Adressen und Telefonnummern im Krankheitsfall schnell griffbereit haben.

Allgemeine Informationen zur Gesundheitsversorgung in Leipzig bietet auch die Webseiten des Freistaates Sachsen (Kurz-URL: goo.gl/mB1PRb).

Für Notfälle sollten Sie folgende Telefonnummern wählen:

- 112 – Feuerwehr und den Notarzt
- 110 – Polizei
- 19292 – Vertragsärztlicher Notdienst zur Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen

Polizei und Feuerwehr erreichen Sie von jedem Telefon aus kostenlos, beim Mobiltelefon auch ohne freigeschaltete SIM-Karte. Weitere wichtige Notrufnummern sind [hier](#) aufgelistet (Kurz-URL: goo.gl/kmWkhu).

Krankenhäuser mit Notaufnahmen finden Sie hier:

- Klinikum St. Georg – Delitzscher Str. 141, 04129 Leipzig, +49 (0341) 909 0
- Universitätsklinikum – Liebigstr. 18, 04103 Leipzig, +49 (0341) 971 09
- Diakonissenkrankenhaus – Georg-Schwarz-Str. 49, 04177 Leipzig, +49 (0341) 444 4
- St. Elisabeth-Krankenhaus – Biedermannstr. 84, 04277 Leipzig, +49 (0341) 395 90

Deutsch lernen

Das alltägliche Leben in Leipzig wird durch Grundkenntnisse der deutschen Sprache wesentlich erleichtert. Einige Forschungseinrichtungen bieten im Rahmen der Weiterbildung interne Sprachlernangebote an (z.B. die Intranet-Fortbildungsangebote der Universität Leipzig) – informieren Sie sich bitte hier direkt. Zum Lernen eignen sich ebenfalls deutsche Sprachkurse von zahlreichen privaten Anbietern sowie von der Volkshochschule. Zum Beispiel bei:

- Volkshochschule, Löhrstr. 3-7, 04109 Leipzig, +49 (0341) 123 6023 / 123 6030
- Sprachenzentrum Leipzig, Nikolaistr. 36, 04109 Leipzig, +49 (0341) 961 6190, service@sprachenzentrum-leipzig.de
- Inlingua Leipzig, Prager Str. 36, 04317 Leipzig, +49 (0341) 962 19892, info@inlingua-leipzig.com
- ESO Euro-Schulen-Organisation, Rosa-Luxemburg-Str. 23, 04103 Leipzig, +49 (0341) 350 53530, emailinfo@es.leipzig.eso.de
- SprachSchatz, Christianstr. 5, 04105 Leipzig, +49 (0)341 698 08620, info@deutschkurse-leipzig.de
- Berlitz, Petersstr. 32/34, 04109 Leipzig, +49 (0)341 211 4817

Darüber hinaus bietet die Universität Leipzig mit interDAF am Herder-Institut eigene Kurse an, darunter einen Intensivkurs für ausländische Wissenschaftler/-innen, Doktoranden/-innen und Studierende. Zu finden ist interDAF in der Lumumbastraße 4, 04105 Leipzig, +49 (0)341 973 7500, interdaf@uni-leipzig.de, erreichbar mit der Straßenbahn 12 (Station Nordplatz).

Familienangehörige von Gastwissenschaftlern/-innen mit den Aufenthaltstiteln §19, §19a und §20 können zudem freiwillig die Integrationskurse der Stadt Leipzig in Anspruch nehmen. Der entsprechenden Antrag erhalten Sie in der Ausländerbehörde – weitere Informationen finden Sie auf deren Webseite (Kurz-URL: goo.gl/v1n70Y).

Was sonst noch wichtig sein könnte

Fundbüro

Falls Sie während Ihres Aufenthalts in Leipzig Gegenstände verlieren, lohnt ein Nachforschen beim Fundbüro. Dort werden gefundene und abgegebene Dinge gelagert und den rechtmäßigen Besitzern ausgehändigt. Es sind auch telefonische Nachfragen möglich – für Donnerstag und Freitag können Sie dann eine Abholung vereinbaren. Dienstag zwischen 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr können Sie auch ohne Voranmeldung persönlich das Fundbüro aufsuchen. Zu finden ist es hier:

Stelle	Kontakt	Tel. Sprechzeiten	Anfahrt
Fundbüro Technisches Rathaus Prager Straße 118 -136 04317 Leipzig	Telefon: +49 (0)341 123-8400 Fax: +49 (0)341 123-8402 E-Mail: fundbuero@leipzig.de	Mo: 13 - 15 Uhr Mi: 8 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr Do: 8 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr Fr: 9 - 12 Uhr	Tram: 12, 15 (Station Technisches Rathaus) Bus: 70, 74 (Station Technisches Rathaus)

Tiere / Hundesteuer / Tierrettung

Möchten Sie in Leipzig einen Hund halten, sind dafür Steuern zu zahlen. Nachdem Sie den Hund bei sich aufgenommen haben, muss er innerhalb von 14 Tagen angemeldet werden. Dafür füllen Sie bitte das Formular "Hundesteuer – Anmeldung" aus, das als [PDF](#) verfügbar ist (Kurz-URL: goo.gl/1SfP3U).

Ein Hinweis nebenbei: Falls Ihr Hund stirbt oder Sie ihn abgeben, müssen Sie ihn innerhalb von 14 Tagen wieder bei der Stadtkämmerei abmelden, damit Ihnen nicht weiter die Hundesteuer in Rechnung gestellt wird. Über eventuelle Einreisebestimmungen für das Einführen Ihres Hundes nach Deutschland, informieren Sie sich bitte individuell.

Im Notfall erreichen Sie unter +49 (0)341 496 170 die Rettungsleitstelle für Notfälle mit Tieren. Zudem finden Sie [hier](#) die für den jeweiligen Tag zuständige Tierarztpraxis, der für den veterinärmedizinischen Notdienst zuständig ist (Kurz-URL: goo.gl/iYSj1X).

Rechtliche Unterstützung

Für den Fall, dass Sie in Leipzig eine fremdsprachige rechtliche Unterstützung benötigen, finden Sie in Leipzig zahlreiche Anwaltsbüros – eine Übersicht finden Sie unter anwalt.de. Dort sind neben den angebotenen Rechtsgebieten auch Fremdsprachenkenntnisse verzeichnet.

Religionen in Leipzig

Die meisten religiösen Menschen in Leipzig sind Christen. Aber es auch eine Vielzahl andersgläubiger Religionsgemeinschaften. Ein Überblick ist [hier](#) zu finden (Kurz-URL: goo.gl/UyFx3S).

VOR DER ABREISE AUS LEIPZIG

Bevor Ihr Aufenthalt in Leipzig endet, müssen Sie folgende Abmeldungen und Kündigungen vornehmen:

- Abmeldung beim Einwohnermeldeamt (Bürgeramt)
- Kündigung des Mietvertrages Ihrer Wohnung
- Kündigung Ihrer Strom-, Gas- und Telekommunikationverträge
- Kündigung des Rundfunkbeitrages
- Abmeldung des Kindergeldes, wenn nötig
- Abmeldung des Eltern- oder Betreuungsgeldes, wenn nötig
- Abmeldung von Kindertagesstätte, Hort, Schule, wenn nötig
- Abmeldung der Hundesteuer, wenn nötig
- Abmeldung des eigenen Autos, wenn nötig

Sollten Sie weitere individuelle Fragen haben, wenden Sie sich ebenfalls an die Mitarbeiter/-innen des Welcome Centers der Universität oder an das International Office Ihrer Forschungseinrichtung. Die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie hier:

Universität Leipzig

[Welcome Center Webseite](https://www.welcome-center.uni-leipzig.de/) (Kurz-URL: goo.gl/xPsHsU)

Max-Planck Institut für Evolutionäre Anthropologie

Herr Rocco Buchholz (buchholz@eva.mpg.de)

[International Office Webseite](https://www.mpev.de/en/international-office/) (Kurz-URL: goo.gl/TBIYeg)

Max-Planck Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften

[International Office Webseite](https://www.mis.mpg.de/en/international-office/) (Kurz-URL: goo.gl/B3y34L)

Helmholtz Zentrum für Umweltforschung (UFZ)

[International Office Webseite](https://www.ufz.de/en/international-office/) (Kurz-URL: goo.gl/IFpE6S)

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK)

[International Office Webseite](https://www.htwk-leipzig.de/en/international-office/) (Kurz-URL: goo.gl/z0teHS)

Viele weitere nützliche Informationen zur Einstellung und Arbeitsverträgen können Sie auch dem "[Leitfaden zur Einstellung von ausländischem Personal in den öffentlichen Dienst](#)" entnehmen.

Einen angenehmen Aufenthalt in Leipzig.